

Alle mit Symbolen gekennzeichneten Beiträge sind in der E-Paper-Version der jeweiligen Publikation auf www.zwp-online.info mit weiterführenden Informationen vernetzt.



Eine bunte „Welt für Kinder“ überzeugt Designpreis-Jury

„Neues Jahr, neues Glück“ dachten sich auch 2011 zahlreiche Praxisinhaber, Architekten und Dentallabore und bewarben sich bei der ZWP-Redaktion um den Titel „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“. Fast sechzig Bewerbungen sind in diesem Jahr wieder in unserem Verlag eingegangen – ein Beweis für das große Interesse und die Wertschätzung des ZWP Designpreises. Sogar aus den Nachbarländern Schweiz, Österreich und Niederlande haben einige hochwertige Praxen teilgenommen, sodass wir uns entschieden haben, erstmalig einen „Sonderpreis Europa“ zu vergeben.

Beim Designpreis-Meeting hat unsere Jury mit Architektin Christine Scheckenbach die unterschiedlichen Praxen begeistert verglichen, bestaunt und auch kritisiert. Auffallend waren dabei einmal mehr die vielen erstklassigen Bewerbungen, die unsere Kriterien – eine gelungene Symbiose aus Funktionalität und ansprechendem Design – mehr als erfüllten. So vermitteln die nominierten Praxen durch das optimale Zusammenspiel von Material, Licht und Farbe den Patienten nicht nur ein angenehmes Gefühl, sondern sie sind auch hinsichtlich der Organisation der Praxisabläufe durchdacht und effizient gestaltet: Viel Wert wurde auf die Gestaltung der Personalräume wie Garderobe, Sterilisationsraum und Backoffice gelegt, die neben ihrer Zweckmäßigkeit auch einen freundlichen Gesamteindruck vermitteln. Dass die Praxisinhaber es zudem ver-

standen haben, wie wichtig ein einheitlicher Auftritt ist, zeigen die zahlreichen Konzepte mit einem stimmigen CI und Corporate Design – inklusive eines kreativen Praxisnamens.

Besonders positiv aufgefallen sind uns auch in diesem Jahr die kieferorthopädischen und die Kinderzahnarztpraxen. Ein Grund, diesmal tatsächlich eine Kinderzahnarztpraxis als Gewinner des ZWP Designpreises zu küren: Die Praxis „putzmunter“ in Ulm überzeugte die Jury mit ihrem einzigartigen Konzept für die spezielle Zielgruppe „kleine Patienten“. Ab Seite 20 können Sie diese einzigartige Praxis bewundern. Weitere zehn Praxen haben uns ebenso beeindruckt und wir stellen sie Ihnen auf den darauffolgenden Seiten vor. Eine alphabetische Aufzählung aller Einsendungen in Wort und Bild finden Sie dann auf den Seiten 34 bis 37.

In diesem Jahr kann sich der Gewinner übrigens nicht nur über den Titel „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“, sondern auch über eine Zahnskulptur des Leipziger Künstlers Kai Schulz freuen. Wie dieser außergewöhnliche Preis entstanden ist, können Sie ab Seite 38 nachlesen. Zudem sponsert dentOcard der Gewinnerpraxis exklusiv 1.000 Zahnsperder. Die praktischen Werbemittel im Scheckkartenformat werden individuell mit dem Corporate Design der Praxis „putzmunter“ bedruckt – die ideale Kundenbindung mit jeweils 10 Metern Zahnseide, die kleinen und großen Pa-

tienten immer ein perfektes Lächeln garantiert. Die weiteren von der Jury prämierten und vorgestellten Praxen erhalten ein Jahresabonnement der renommierten Fachzeitschrift „cosmetic dentistry“.

Natürlich sind wir auch wieder auf die vielen neuen Bewerbungen im nächsten Jahr gespannt, für die der Einsendeschluss am 1. Juli 2012 ist. Die Unterlagen für die Teilnahme finden Sie wie immer unter www.designpreis.org. Und wer von dem Online-Archiv auf dieser Homepage nicht genug bekommen kann, dem sei noch unsere umfassende Bildergalerie aller Teilnehmer 2011 auf www.zwp-online.info ans Herz gelegt – reinklicken lohnt sich! Jetzt wünschen wir Ihnen aber erst einmal viel Spaß mit der vorliegenden Ausgabe des ZWP spezial Designpreis 2011!

Ihre Designpreis-Jury



SCAN MICH



Bilder Designpreis 2011

Eine umfassende Bildergalerie aller Teilnehmer finden Sie auf:

www.zwp-online.info